

E. Stierba's Restauration und Garten

in Reudnig, Leipziger und Seitengassen-Gäß,
empfehlen heute Abend Hebrüden in saurer Sauce,
Gänsebraten &c. und ein Glas unübertrefflich schönes
Bier.

Burgkeller.

Heute Wildschweinskopf mit Remoladensauce und Gelée.
Musikalische Abendunterhaltung.

D. Krabl, Stadtkoch,
Burgstraße Nr. 24.

Heute Mittag: Reissuppe,
geb. Leber mit Kartoffelpurée,
Schopskarré mit Braunkohl,
Kalbsmilch aux champignons,
Kinder-, Schweinsbraten,
Schweizer Pudding mit Fruchtsauce.

Bayerisch und
Lagerbier ff.

Mittagstisch
1/2 & 3/4 Pf.

*** Wintergarten ***

Heute Abend Mockturtle-Suppe.

Heute Abend saure Rindskaldaunen

bei W. H. Bebold, Ransädler Steinweg 13.
Morgen früh Speckkuchen, so wie alle Morgen frische
Schweinsknochen und Bouillon.

Schneemanns Restauration

Dorotheenstraße Nr. 5

empfehlen einen kräftigen Mittagstisch 2/3 Port. im Abonnement
6 1/2 Pf.

C. W. Schneemann.

NB. Die Biere famos.

Coburger Actienbier,
Bayerisch von Henninger, Nürnberg,
empfehlen als ganz vorzüglich
Moritz Vollrath, alte Waage.

Heute großes Schlachtfest,

Bier ausgezeichnet, wozu freundlichst einladet

W. Schreiber, goldner Hahn.

Drei Mohren.

Heute Schlachtfest, feines Bernesgrüner, Bayerisch und Lager-
bier, es ladet ein

F. Rudolph.

Heute Schlachtfest
F. Rühlig, Halle'sches Gäßchen Nr. 4.

empfehlen

Leipziger Salon.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wobei ein
solides Länzchen stattfindet.

Anfang 7 Uhr. Bier ff.

F. A. Heyne.

Prager's Bier-Tunnel.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen und Sauertraut.
Lagerbier, Bayerisch u. Zerbster vorzüglich.

C. Prager.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen bei
J. G. Schildhauer, Windmühlenstraße 17.

Thalstraße Nr. 23.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Bratwurst mit Sauer-
traut, Zerbster u. Lagerbier ff, wozu ergebenst einladet Fr. Lehmann.

Speckkuchen

empfehlen heute früh 1/2, 9 Uhr A. Pfann im Böttchergäßchen.

Verloren wurde von der Vereinsbrauerei bis am Hofplatz
ein **Wulstschlüssel**. Gegen Belohnung abzugeben in der Leih-
bibliothek Königsplatz Nr. 3.

Verloren gegangen ist Donnerstag Abend ein schwarzer Pelt-
tragen durch den Brühl, Promenade, Schützenstraße, Quersstraße.
Der eheliche Finder wird gebeten, selbigen gegen Dank und Be-
lohnung Quersstraße Nr. 16 parterre abzugeben.

Verloren wurde von einem Soldaten ein Ehrenzeichen,
Gegen Dank und Belohnung abzugeben Neukirchhof 10 part.

Ein **Wines Schlüsselbund** wurde am Dienstag verloren.
Gegen Belohnung abzugeben Weststraße Nr. 21, 1 Treppe.

Von der Gerberstraße bis zum Theater ist der letzte Band vom
ewigen Juden verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben
beim Hausmann im Theater.

Auf der Schillerstraße oder dem Moritzdamm wurde ein Kinder-
Summischuhe verloren. Abzugeben Sternwartenstraße 1, 2. Et.

Ein **Tranchirmesser** und eine **Fleischgabel** sind von
der Reiter Straße nach der großen Fleischergasse
verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben
Hofe Straße Nr. 3 im Hof parterre rechts.

Vertauscht wurde am 24. d. bei Herrn Beder & Co. ein
Regenschirm. Man bittet den Umtausch in Stadt Hamburg beim
Hausknecht zu bewerkstelligen.

Entlaufen

ist ein junger Hühnerhund, schwarz und weiß gefleckt, abzugeben
gegen Belohnung Bergschlößchen Neuschönfeld.

Verlaufen hat sich ein junger schwarzer Pudel, Hündin, ohne
Maulkorb und Steuerzeichen. Wer ihn zurückbringt erhält eine
gute Belohnung Reichstraße Nr. 3, 2. Stago.

Verlaufen hat sich ein Hund (grauer Pinscher),
Hündin, mit rothem Halsband. Abzugeben im Sieb,
beim Hausknecht gegen eine Belohnung.

Fortgelaufen ist auf dem Hofplatz ein grauer Pudel mit
weißer Brust und Beinen, mit Steuerzeichen Nr. 1417 u. Maul-
korb. Gegen Belohnung abzugeben Karlstraße Nr. 7, 4 Tr. links.

Ein weißer Hund mit schwarzen Flecken ist entlaufen! Gegen
Dank und Belohnung abzugeben Dresdner Straße 35, II.

Zwei Geldtäschchen mit Inhalt sind gefunden worden. Gegen
Legitimation und Vergütung der Insertionsgebühren können solche
in Empfang genommen werden bei

Carl Schmidt, 20 Grimm. Straße.

Eine lederne Pferdebedeckung gefunden, abzuholen bei
Joh. Fr. Deblschlaeger Nachfolger.

Hierdurch warne ich Jedermann, irgend Jemandem, wer es auch
sei, auf meinen Namen etwas zu borgen oder sonst anzuvertrauen,
indem ich solchenfalls durchaus nichts bezahle.

Aug. Julius Berndt.

Achtung!

R. N. 17, 3 Treppen, Königsstraße 17 links
wurde neulich **Notiz** verlangt. Ausführl. Brief unter der Chiffre
ist nicht an Adresse zu bringen und bittet man nochmals unter
alter Chiffre **A. Z. 100**. Exped. d. Tagebl. um genauere Adresse.

Achtung!

Wer spottbillige Weihnachtsgeschenke für Herren
kaufen will, gehe in die Auktion in die Europäi-
sche Börse heute Sonnabend.

Die weisen Gesetze einer hohen Behörde hatten bisher im
Rosenthal den Gebrauch der Fußwege von denen der Fahr- oder
Reitwege gesondert. Seit einiger Zeit sind jedoch die Fußwege
von dieser Gesetze unklügeligen Reitern annectirt und hofft man
im Interesse aller Besucher des Rosenthales auf Abhülfe dieses
Uebelstandes. — Den 29. Novbr. 66.

An Fräulein Louise Götz.

Hat Dich die Kritik arg auch mitgenommen,
Am Donnerstag bin zahlreich ich gekommen,
Ich zeig' durch meinen Beifall Dir, die vor Freud' geweint,
Daß Ich das Urtheil bin, Dein Schutz und auch Dein Freund.
Publleum.

Geuß nicht verheißt, galt einer Freundin, erst nach dem Gräßen
gesehen, weshalb erschrocken. Bitte erklären Sie sich doch etwas
näher. Vertrauen gegen Vertrauen.

Zweifle nicht daran, mein Herz gehört schon lange Dir, nur
das späte Lesen Deiner Annonce hat mich zu erscheinen gehindert.
Bitte Dich dringend, heute 1/2, 9 Uhr mich zu erwarten.

Herrn G. Uhlmann,

Auffeher im St. Georgenhaus, die herzlichsten Glückwünsche zum
25jährigen Dienstjubiläum von
Leipzig, am 1. December 1866. A. S. M. S. F. S.

Dem Herrn G. S. Uhlmann, Auffeher im St. Georgen-
haus, gratulirt zu seinem 25. Dienstjubiläum von ganzem Herzen
sein Freund C. U.